

Die Regierung und die Vaterländische Union bekennen sich zur Unabhängigkeit des Landes und zur Aufrechterhaltung des Zollvertrages mit der Schweiz

Pressetelegramm der Regierung und der Vaterländischen Union, ungez. [1]

26.3.1938

Pressetelegramm

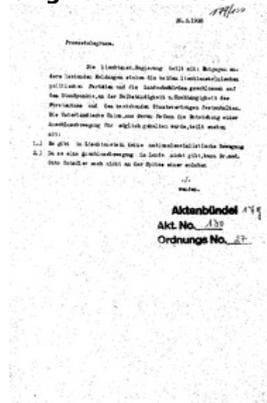
Die liechtenst. Regierung teilt mit: Entgegen anders lautenden Meldungen stehen die beiden liechtensteinischen politischen Parteien und die Landesbehörden geschlossen auf dem Standpunkte, an der Selbständigkeit u. Unabhängigkeit des Fürstentums und den bestehenden Staatsverträgen festzuhalten. Die Vaterländische Union, aus deren Reihen die Entstehung einer Anschlussbewegung für möglich gehalten wurde, teilt soeben mit:

1. Es gibt in Liechtenstein keine nationalsozialistische Bewegung.
2. Da es eine Anschlussbewegung im Lande nicht gibt, kann Dr. med. Otto Schädler auch nicht an der Spitze einer solchen stehen.
3. Die Vaterländische Union und ihre Parteileitung stehen nach wie vor auf dem Standpunkte der Selbständigkeit des Landes und der Aufrechterhaltung des Zollvertrages mit der Schweiz.

Alle Gerüchte über eine Aufgabe der liechtensteinischen Eigenstaatlichkeit sind somit als böswillig erfunden zu bezeichnen.

[1] LI LA RF 179/130/027.

Originaldokument



Im Text erwähnte Personen

Schädler Otto, Dr. med., Arzt,
Landtagsabgeordneter

Im Text erwähnte Körperschaften

Vaterländische Union (VU)

Themen

Märzkrise 1938, Nationalsozialismus